



*Kulturgeschichtliche
Erkundung*
**Bürgerliche Lebensart
und Wohnkultur**
Aachen-Lütticher Rokoko
20. November 2019 (Mi.)

Einladung

Der Aachen-Lütticher Rokoko ist ein Stil in der Wohnkultur des 18. Jh., der die Grenzregion zwischen Deutschland und Belgien stark geprägt hat. Die organische, an Pflanzen und Muscheln orientierte Rocaille-Ornamentik, das warme Eichenholz, große Glasfenster, elegante Tapiserien und Tapeten mit Naturmotiven und hohe lichte Säle prägten ein bürgerliches Wohnen, das im Umfeld der wohlhabenden Tuchverleger der Gegend entstand. Eindrucksvolle Zeugnisse großbürgerlicher Wohnkultur präsentiert das Couven-Museum ebenso wie die Ausstattung des Aachener Rathauses. In der Fachwerkstadt Monschau („Montjoie“) zeigt das Rote Haus die enge Verquickung von Produktion, Handel und Wohnen.

Zu dieser Kulturgeschichtlichen Erkundung mit Herrn Dr. Busse laden wir Sie herzlich ein!

Anne-Katrin Kleinschmidt
Referentin Erkundungen und Kulturformate

Programm

Mittwoch, 20. November 2019

8.00 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus

8.45 Uhr Abfahrt in Köln, Komödienstraße,
Haltestelle für Reisebusse

Couven-Museum

Das Museum ist ein typisches Aachener Wohnhaus seiner Zeit. Es wurde 1662 an der Stelle der mittelalterlichen Stadtwaage am Hühnermarkt als Apotheker-Wohnhaus errichtet und später von Jakob Couven, Sohn des berühmten Architekten und Stadtplaners Johann Josef Couven, im Rokoko-Stil umgebaut. Schwerpunkt der Sammlung bilden die Aachen-Lütticher Möbel. Ein Highlight ist die komplett ausgestattete, rekonstruierte Adlerapotheke aus der Entstehungszeit.

Rathaus Aachen

Die reich ausgestatteten Räume des im gotischen Stil errichteten Rathauses spiegeln den Umbau zum barocken Stadtschloss wider. So gestaltete Johann Joseph Couven 1727-32 das Erdgeschoss im Stil des Rokoko, den Weißen Saal und den Sitzungssaal. Prägend für diese Phase sind Gemälde von J. C. Bollenrath oder die wertvollen Vertäfelungen des Kunsttischlers Jacques de Reux.

12.30 Uhr Mittagessen im Restaurant Eisenbrunnen

Rotes Haus Monschau

Das 1752 von dem Tuchmacher und Kaufmann Johann Heinrich Scheibler als Wohn- und Geschäftshaus erbaute Rote Haus verfügt über eine vollständig rekonstruierte Einrichtung in den Stilen Rokoko, Louis-seize und Empire. Berühmt ist die geschwungene, freitragend gebaute und aus Eichenholz geschnitzte Wendeltreppe. Das Herrenzimmer mit der kostbaren Leinwandtapete und den zeitgenössischen Möbeln vermittelt einen Eindruck der großbürgerlichen Wohnkultur. Von der Qualität der europaweit gehandelten Tuche zeugen zwei original erhaltene Stoffmusterbücher.

19.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

19.45 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.

Leitung

- Dr. Till Busse Köln
Kunsthistoriker

Programmhinweis

Kunstgeschichtliche Erkundung

Die Architektur im Blut

Bauten der dritten Generation Böhm

21. November 2019 (Do.)

Leitung: Markus Juraschek-Eckstein

Hinweise

Leistungen

Der Preis für die Kulturgeschichtliche Erkundung **Bürgerliche Lebensart und Wohnkultur** beträgt 135,00 € und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Elisabethbrunnen in Aachen;
- Bereitstellung eines Funk-Kopfhörers;
- Führungen und Eintritte.

Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

Anmeldung

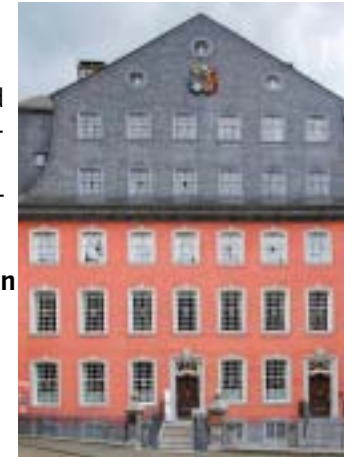
Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

Thomas-Morus-Akademie Bensberg
Overather Straße 51-53
51429 Bergisch Gladbach
Telefon 0 22 04 - 40 84 72
Telefax 0 22 04 - 40 84 20
akademie@tma-bensberg.de
www.tma-bensberg.de

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter www.tma-bensberg.de. Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

Stand: 5. Juli 2019